

Reflexion von „Trilemma-Aufgaben der Nachhaltigkeit“ in der Energieberatung

Raymond Djaloeis (RWTH Aachen University)

Steigende Energiepreise und strengere Energiegesetze haben dramatisch den Bedarf nach Energieberatung erhöht. Energieberatung ist als Dienstleistungsfacharbeit mit vielen Unsicherheiten und Zielkonflikten identifiziert worden, die u.a. aus der Umsetzung einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (gleichzeitiges Abwägen von ökonomischen, ökologischen und sozialen Anforderungen), Interaktionsarbeit mit den Kunden oder den heterogenen Ausgangsberufen entstehen.

Die Professionstheorie von Schütze (1996) geht davon aus, dass Bearbeiten und Reflexion von Situationen, die paradoxe Anforderungen stellen, professionelles Handeln erfordern. Eine Kompetenzdiagnostik in dieser volatilen Branche muss die o.g. Unsicherheiten berücksichtigen. Deshalb wurde im Rahmen kompetenzdiagnostischer Überlegungen für die Energieberatung die Reflexion in „unbestimmten“ Situationen fokussiert, strikt bezogen auf das „Trilemma“ der Nachhaltigkeit.

Hierfür wurde ein theoretisches Kompetenzmodell entwickelt, welches aus den drei Dimensionen „Kompetenzart“, „Validierte Aufgabenkomplexe in der Energieberatung“ und „Niveau des Reflexionsmodus“ besteht. Tiefel (2004) definiert jeweils zwei innovative und zwei stabilisierende Reflexionsmodi, nach der ein Individuum entweder durch Perspektiverweiterung bzw. Komplexitätsreduktion reflektiert. Ein Reflexionsmodus besteht wiederum aus einem

- Reflexionsfokus, d.h. ob und wie ein Individuum verschiedene mögliche Wahrnehmungsperspektiven reflektiert,
- Reflexionswissen, d.h. wie ein Individuum verschiedene Wissenszugänge und die Existenz möglicher Handlungsalternativen reflektiert.

Dieser Reflexionsmodus wird hier strikt auf die Dimensionen der Nachhaltigkeit bezogen. Aus dem Abwägen dieser Anforderungen können Rückschlüsse auf die Professionalität gezogen werden.

Für dieses Modell wurden u.a. Laboraufgaben entwickelt, um Aussagen insbesondere zur Reflexion treffen zu können. Energieberater mittlerer Qualifikationsebene bearbeiten mit Hilfe der Heidelberger Strukturlegetechnik textbasierte „Trilemma-Aufgaben der Nachhaltigkeit“, typische Energieberatungssituationen mit paradoxen Anforderungen, insb. bzgl. den Dimensionen der Nachhaltigkeit. Durch die Bewertung der technischen Qualität, der Umsetzung des Nachhaltigkeitsgedankens und des gewählten Reflexionsmodus sollen Aussagen zur Kompetenz von Energieberaterinnen und Energieberatern ermöglicht werden.

Schwerpunkte des Vortrages

Die Laborversuche mit dem Schwerpunkt Reflexion bzgl. der Dimensionen der Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie und Gesellschaft) werden anhand einer exemplarischen Trilemma-Aufgabe beschrieben. Über Feedback zu folgenden Fragestellungen wäre ich dankbar:

- Welche Strategien sind bekannt, um zu holistischen Laborversuchen verwertbare Datensätze zu erheben und daraus Aussagen zum Reflexionsmodus zu treffen?
- Wie sieht der Beitrag des o.g. Reflexionsmodus zu einem professionellen Umgang mit den Unsicherheiten und Zielkonflikten der Energieberatung aus?
- Wie gehen Individuen in der Arbeitswelt allgemein mit Unsicherheiten und Fehlern um? Welche Modelle für menschliche Fehler gibt es?

Kurzvita

Dipl.-Wirt.-Ing. Raymond Djaloeis ist seit 2009 wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Fachdidaktik am Institut für Arbeitswissenschaft (Fakultät Maschinenwesen) der RWTH Aachen University. Zuvor absolvierte er ein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens (Informatik) an der Technischen Universität Kaiserslautern. Seine Fachgebiete sind Kompetenzdiagnose und Analyse menschlicher Zuverlässigkeit.

- Djaloeis, R.; Frenz, M.; Heinen, S.; Schlick, C.: Measurement of Competence and Professionalism in Energy Consulting, In: Proceedings of the 1st UPI International Conference on Technical and Vocational Education and Training, Vol. I No. 1 2010 "Competence Development for the World of Work and for Sustainable Development", November 10-11, 2010, Universitas Pendidikan Indonesia, Bandung, Indonesia 2010, ISSN 2087-4782, S. 253-261 (CD-ROM)
- Djaloeis, R.; Frenz, M.; Heinen, S.; Schlick, C.: Wie kommt ein Bauzeichner in der Energieberatung zurecht? Interpretation eines problemorientierten Gruppeninterviews aus kompetenzdiagnostischer Sicht, In: Frenz, M.; Unger, T., Schlick, C. (Hrsg.): Moderne Beruflichkeit – Untersuchungen in der Energieberatung, wbv Bertelsmann, 2011 (in proceedings)